

IT-Integration leicht gemacht.

Die Medienfabrik Gütersloh entwickelt Kommunikationskonzepte – im Hintergrund unterstützt IT-Experte Cross Media die Agentur mit innovativen IT-Lösungen.

Alle erfolgreichen Agenturen sitzen in Hamburg, Berlin oder München? Von wegen! Die Medienfabrik Gütersloh zählt zu Deutschlands größten Kommunikationsagenturen. Insbesondere in den letzten Jahren ist das zum Bertelsmann-Konzern gehörende Unternehmen enorm gewachsen: Fast 500 Mitarbeiter feilen täglich an neuen Unternehmenskonzepten und Marketingstrategien. Mehr als die Hälfte aller DAX-Unternehmen, unter anderem Kunden wie Daimler, Miele oder Allianz zählen zu den Kunden der Gütersloher.

Um den Ansprüchen dieser Kunden gerecht zu werden, bedarf es neben erstklassigen Mitarbeitern auch einer State of the Art IT Infrastruktur – denn nur so kann das schnelle Wachstum auch erfolgreich gelingen. Die Herausforderung: die gesamte Apple Infrastruktur besser zu verwalten sowie in die bestehende Windows-Umgebung zu integrieren und zu optimieren. Hierfür holte sich das IT-Team der Medienfabrik Unterstützung aus der direkten Gütersloher Nachbarschaft: Cross Media – die Daten & Netz GmbH sorgte als kompetenter IT-Partner für ein „Rundum-Sorglos-Paket“.

Die Medienfabrik Gütersloh kann auf über 25 Jahre Erfahrungen zurückblicken. Ursprünglich im Bereich Corporate Publishing gestartet hat die Agentur sich stets weiterentwickelt und ihr Geschäft im Jahr 2014 in drei Geschäftsfelder gegliedert: empower für Unternehmenskommunikation, engage für Handleskommunikation sowie embrace für Leistungen aus den Bereichen Employer Branding und Recruiting. Es gibt kaum eine Anfrage, ein Konzept oder eine Idee, welche die Medienfabrik nicht umsetzen kann. Kein Wunder also, dass die

Agentur insbesondere in den letzten Jahren viele neue Kunden gewinnen konnte und somit schnell gewachsen ist. So arbeiten mittlerweile rund 500 Experten aller Disziplinen an den fünf Standorten Gütersloh, Bonn, Leverkusen, Berlin und München: Grafiker, Konzeptioner, Berater, Fotografen, Redakteure, Marketingspezialisten und viele mehr.

500 Arbeitsgeräte, 90 % Apple.

Wie für die meisten Agenturen typisch, gehören MacBook, iPad und Co. auch zu den Standardwerkzeugen der Medienfabrik – rund 90 Prozent aller Arbeitsgeräte sind von Apple. Ein eigenes IT-Experten-Team pflegt unter der Leitung von Maik Nürnberger die Arbeitsplätze und sorgt für konstant reibungslose, technische Abläufe. „Zu weiteren Themen gehört Cloud Identity“, betont Radek Galinski, IT-Leiter der Medienfabrik. „Ein Single Sign über Cloud-Dienste wird unseren Kolleginnen und Kollegen den geregelten Passwortwechseln enorm erleichtern.“

Active Directory.

Doch insbesondere zu Beginn des rasanten Wachstums der Agentur stand das IT-Team vor schwierigen Aufgaben: „Apple bietet für Administratoren einfach kein adäquates Pendant zum bekannten Active Directory von Microsoft an. Somit war die zentrale Steuerung der zahlreich neuen Hard- und Software und dem schnell wachsendem Netzwerk zu Beginn nur schwer händelbar. So lässt sich die Apple Hardware aus Sicht des Unternehmensadministrators nicht so leicht zentral verwalten und administrieren wie ein Windows Gerät. Dies reicht von der zentralen Steuerung von Zugängen über Rollen- und Rechteverteilungen bis zur Passwortverwaltung.

Da lag es nah, sich externe Experten auf dem Gebiet von Infrastrukturen und Integrationen zu suchen. Cross Media hat die Medienfabrik bereits seit vielen Jahren als IT-Integrator in Projekten unterstützt und bringt die nötige Erfahrung im Bereich Mac Integration in Microsoft Umgebungen mit. Zum täglichen Business der Cross Media gehören vor allem Lösungen in den Bereichen Publishing, Verlag und Infrastruktur sowie Integration von IT. Somit war ziemlich schnell klar, dass Cross Media der optimale Partner ist, um die Herausforderungen der Medienfabrik zu meistern.

Ohne Probleme angebunden.

Georg Binek, Geschäftsführer der Cross Media und Mitglied im Expertennetzwerk CPN, kennt sich in der IT Welt bestens aus und hatte schnell die richtige Lösung parat: Mit Centrify lässt sich die Apple Hardware großer Unternehmen schnell und einfach integrieren. Mit einer leichten Konfiguration und einfacher administratorischer Verwaltung fungiert das Programm als Schnittstelle zwischen dem Verzeichnisdienst von Microsoft und den Apple Geräten. Centrify wird an das Active Directory angebunden und ermöglicht es dabei, den Mac den Richtlinien und Policies des Admins zu unterwerfen. Dabei behält der Mac User jedoch weiterhin das gewohnte Look and Feel von Apple. Vorgaben und Richtlinien können somit zentral gesteuert und das Netzwerk entsprechend den realen Strukturen des Unternehmens gegliedert werden. Dadurch, dass Centrify das Active Directory genau auslesen kann, ist die Verzeichnisverwaltung identisch zu den Windows Geräten. Für das IT-Team der Medienfabrik ist das ein großer Vorteil, denn ein Teil der Kollegen hat seine Erfahrungen in





Unternehmen mit Windows-Infrastrukturen gesammelt. So ist eine schnelle Einarbeitung in das neue System aber kein Problem.

Immer im Kontakt.

Die Herausforderung bestand insbesondere in der Vereinheitlichung aller Geräte, damit sich auch die bereits vorhandenen Arbeitsgeräte mit zum Teil veralteten Betriebssystemen mit Centrifly verbinden ließen – dafür mussten die Geräte mindestens auf die OS X Version 10.7 gebracht werden.

Cross Media war bei diesem großen Projekt besonders die Zusammenarbeit mit der IT-Abteilung der Medienfabrik wichtig. Daher führte das Team um Georg Binek regelmäßig Workshops und Schulungen durch, so dass Maik Nürnberger und seine Kollegen die Integration der Geräte selbstständig fortführen konnten. Cross Media machte unter anderem eine Fehleranalyse an ausgewählten Testgeräten, um daraus Anleitungen für die Medienfabrik Gütersloh zu entwickeln.

Nachdem die ersten Geräte gemeinsam aufgesetzt wurden, konnte die IT-Abteilung der Agentur das neue Know-How einsetzen, um

die weiteren Bestandsgeräte mit Centrifly selbstständig zu verbinden.

Bei unvorhergesehenen Problemen konnte Cross Media, dank eines eigens entwickelten Ticketsystems, mit kurzer Reaktionszeit schnell und zuverlässig eingreifen und unterstützen – meist noch am selben Tag. Als „Mac Partner of the Year, Central & Eastern Europe 2014“ kennt Cross Media die Software Centrifly bestens und konnte bei Schwierigkeiten schnell agieren.

Die Zukunft gehört der Cloud.

Mittlerweile werden die Bestandsgeräte sowie neue Arbeitsplätze mit Centrifly zentral verwaltet. Die Installation von Centrifly auf einem neuen Apple Rechner dauert nicht einmal 15 Minuten. So ist schnelles und effektives Arbeiten einfach möglich – das Onboarding neuer Mitarbeiter funktioniert problemlos. Mit Single Sign-on muss sich der neue Mitarbeiter nur einmal authentifizieren, um auf alle Rechner und Dienste zugreifen zu können, für die er lokal berechtigt ist.

Und der nächste Schritt? Nürnberger und Binek gehen bereits ihr neues gemeinsames Projekt

an: die Installation des Cloud-basierten Identitäts- und Mobile Device Managements von Centrifly. Das integrierte MDM ist insbesondere für Außendienstmitarbeiter, aber auch für Mitarbeiter, die gern mobil auf Daten des Unternehmensnetzwerks zugreifen möchten, relevant. Für die Medienfabrik Gütersloh ist hierbei die einfache und zentrale Verwaltung aller Mitarbeiter-Konten und deren Zugriffsberechtigungen wichtig. Mit Cross Media hat die Medienfabrik Gütersloh einen starken Partner an ihrer Seite, der durch neuen Input und großes Know-How für eine ständige Verbesserung der technischen Ausstattung sorgt. Hier zeigt sich die Vielfalt der im CPN Netzwerk organisierten Spezialisten, die auf vielen Gebieten den Kunden die beste individualisierte Lösung anbieten können.

Und die Medienfabrik Gütersloh kann sich dadurch auf ihr Geschäft konzentrieren: Am 1. Januar 2016 wechselte die Agentur innerhalb des Bertelsmann Konzerns von arvato zu Gruner + Jahr. Gemeinsam mit G+J Corporate Editors ist die Medienfabrik somit der größte Content-Communication-Dienstleister Deutschlands und dank Cross Media fit für die IT-Herausforderungen der Zukunft.



HÄRTER ALS RUGGED®

Keine Kompromisse für deinen Drehort

Sie macht alles mit!

Das einzigartige All Terrain Case (ATC) von G-Technology schützt die G-Drive ev RaW vor Druckbelastungen und Erschütterungen bis zu einer Fall-Höhe von 2m.

Das ATC-Gehäuse ist wasserabweisend und schützt die G-Drive ev RaW sicher falls es ins Wasser fallen sollte. Die G-DRIVE ev RaW und das ATC-Gehäuse, gehören zur großartigen Evolution Serie von G-Technology und sie kann nahtlos mit dem ev Series Bay Adapter in eine Highend-Raid von G-Technology mit 7.200 U/min Enterprise Festplatten eingesetzt werden.

Das All Terrain Case ist verfügbar als Thunderbolt oder USB 3.0 Version und die G-DRIVE ev RaW ist auch als SSD Version lieferbar.

Das ist die perfekte Lösung um Ihre Daten sicher aufzubewahren und die am weitesten entwickelte Speicherlösung. Exklusiv designt für alle, die mehr wollen!

Erhältlich bei Ihrem CPN Partner!



FLOATS IN WATER



PERFORMANCE



SERIES COMPATIBLE



SHOCK RESISTANT
2.0m DROP



WATER PROTECTION



PRESSURE RESISTANT



DUST RESISTANT



G|DRIVE® ev ATC
with Thunderbolt™

G|DRIVE® ev RaW

Das All Terrain Case ist verfügbar als Thunderbolt oder USB 3.0 Version und die G-DRIVE ev RaW ist auch als SSD Version lieferbar.

Verfügbar bei Ihrem CPN Partner!



www.g-technology.com/de

GLOBAL DISTRIBUTION
Distribution über GD Deutschland GmbH